

1. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2026

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung / Zweck	Verbess. (+) / Verschl. (-) im Ergebnisplan 2026	Verbess. (+) / Verschl. (-) im Finanzplan 2026	Begründung
			Defizit im Ergebnisplan 2026 lt. Haushaltsentwurf	-15.982.000 €		
			Bestand an eigenen liquiden Mitteln zum 31.12.2026 lt. Haushaltsentwurf		+4.216.000 €	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen						
1	325	01	Gewerbesteuer	+2.000.000 €	+2.000.000 €	Aufgrund der positiven Ergebnisse bei den letzten Gewerbesteuerläufen im Jahr 2025 wird der Haushaltsansatz bei der Gewerbesteuer von 30 Mio. € um 2 Mio. € auf nunmehr 32 Mio. € angehoben; und dies auch für die Finanzplanungsjahre 2027 bis 2029. Gleichzeitig ist die Gewerbesteuerumlage anzupassen, denn 2 Mio. € mehr Gewerbesteuer bedeuten auch eine um rd. 156.000 € höhere Umlage, die an das Land NRW abzuführen ist.
		15	Gewerbesteuerumlage	-156.000 €	-156.000 €	
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen						
2	325	01	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	+330.000 €	+330.000 €	Durch die Veröffentlichung der Regionalisierung der Herbst-Steuerschätzung durch das Finanzministerium NRW erhält die Stadt Coesfeld im Jahr 2026 voraussichtlich einen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von 24.530.000 €. Dies sind 330.000 € mehr im Vergleich zum vorliegenden Haushaltsentwurf. Für die Finanzplanungsjahre 2027 bis 2029 ergeben sich folgende neue Steueranteile: 2027: rd. 25.700.000 € (+200.000 €) 2028: rd. 26.800.000 € (+100.000 €) 2029: rd. 28.200.000 € (+200.000 €)

1. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2026

Lfd. Nr.	Seite	Zeile	Bezeichnung / Zweck	Verbess. (+) / Verschl. (-) im Ergebnisplan 2026	Verbess. (+) / Verschl. (-) im Finanzplan 2026	Begründung
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen						
3	325	01	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	+830.000 €	+830.000 €	Im Rahmen der Herbst-Steuerschätzung ergeben sich auch neue Haushaltsansätze für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer . Dieser beträgt nun für: 2026: rd. 5.700.000 € (+830.000 €) 2027: rd. 6.980.000 € (+2.000.000 €) 2028: rd. 7.710.000 € (+2.600.000 €) 2029: rd. 6.720.000 € (+1.500.000 €) Die deutliche Zunahme resultiert überwiegend aus einem höheren prozentualen Anteil der Kommunen, der die gemeindlichen Verschlechterungen aus den Steuergesetzen des Bundes ausgleichen soll.
Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen						
4	325	15	Kreisumlage	+370.000 €	+370.000 €	Nach der Einbringung des Kreishaushalts ist derzeit mit einem allgemeinen Hebesatz der Kreisumlage in Höhe von 34,98 v.H. für 2026 zu rechnen. Unter Zugrundelegung der aktualisierten Umlagegrundlagen durch das Land NRW von 76.538.498,12 € ergibt sich ein neuer Zahlbetrag der Stadt Coesfeld in Höhe von rd. 26.770.000 €. Dies sind 370.000 € weniger, als im Haushaltsentwurf vorgesehen. Für die Finanzplanungsjahre 2027 bis 2029 hat der Landrat der Stadt Coesfeld mit E-Mail vom 04.11.2025 folgende explizite Prognosedaten mitgeteilt: 2027: rd. 29.650.000 € (510.000 € mehr gegenüber dem Haushaltsentwurf) 2028: rd. 30.590.000 € (550.000 € weniger gegenüber dem Haushaltsentwurf) 2029: rd. 31.640.000 € (1.500.000 € weniger gegenüber dem Haushaltsentwurf)
neues Defizit im Ergebnisplan 2026				-12.608.000 €		
neuer Bestand an <u>eigenen</u> liquiden Mitteln zum 31.12.2026					+7.590.000 € <u>Hinweis:</u> Es handelt sich hierbei ausschließlich um den Liquiditätsbestand der Stadt Coesfeld <u>ohne</u> Finanzmittel Dritter (Abwasserwerk, SGB II, etc.).	